

Wirkmächtig durch Solidarität

An 77 Orten wird die 1.-Mai-Ausgabe der jungen Welt verteilt

Von Aktionsbüro junge Welt

Am kommenden Mittwoch steht mit dem 1. Mai der internationale Kampftag der Arbeiterklasse an. Angesichts von zunehmender Unterdrückung, Kriegshetze, dem Abbau demokratischer und sozialer Rechte und der damit verbundenen wachsenden Armut und Repression gegen fortschrittliche Kräfte braucht es die *junge Welt* als Medium, in dem diese Themen offen und ungeschminkt thematisiert werden. Aber selbst die beste Zeitung kommt nicht weit ohne die aktive Unterstützung ihrer Leserinnen und Leser und Genossenschaftsmitglieder: Sie kennen die Vorzüge und empfehlen die Zeitung weiter an all jene, die das journalistische Angebot noch nicht (oder nicht gut genug) kennen. Rund um den 1. Mai wird in diesem Sinne auch dieses Jahr wieder gemeinsam gehandelt: *jW*-Unterstützer verteilen die 1.-Mai-Ausgabe an 77 Orten. Von Lübeck bis Basel, von Köln über Dresden bis Wien: Im gesamten deutschsprachigen Raum sorgen helfende Hände dafür, dass die verbreitete Auflage der *jW* fast verdoppelt wird. Weil damit aber die Wirkmächtigkeit der Zeitung deutlich erhöht wird, gefällt das dem Inlandsgeheimdienst überhaupt nicht: Weil so Informationen und Interpretationen zum Weltgeschehen verbreitet werden, die sich nicht mit seinen Vorstellungen decken. Und das ist gut so.

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir daran erinnern, dass sich Verlag und Redaktion der *jungen Welt* über Berichte und Fotos von der Verteilung freuen. Hinsichtlich der verschärften Repressionen und Verleumdung der Zeitung ist es ein Zeichen der Stärke und des Zusammenhalts, dass diese Form freiwilliger gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit einen so hohen Zuspruch findet. Die Aktion führt auch dazu, dass die *junge Welt*-Ausgabe, die am 2. Mai im Einzelhandel angeboten wird, die bestverkaufte des ganzen Jahres sein wird. Schon die Ausgabe vom kommenden Mittwoch wird ein Verkaufsschlager: Der Tagesausgabe liegt die achtseitige Themenbeilage zum Kampftag der Arbeiterklasse bei. Bitte empfehlen Sie auch den Kauf dieser Ausgabe im Freundes- und Bekanntenkreis. Wir bedanken uns herzlich und wünschen einen kämpferischen 1. Mai 2025!

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/498868>